

Uwe Törl

# DEPRESSUM

Engelsdorfer Verlag  
Leipzig  
2021

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Bibliografische Information durch die Deutsche Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-96940-237-5

Copyright (2021) Engelsdorfer Verlag Leipzig  
Alle Rechte beim Autor  
Hergestellt in Leipzig, Germany (EU)  
[www.engelsdorfer-verlag.de](http://www.engelsdorfer-verlag.de)

13,50 Euro (D)

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

## BIN ICH

- ich denke ... also bin ich  
- ich bin ... also ess ich  
- ich ess ... also schlaf ich  
- ich schlaf ... also träum ich  
- ich träum ... also denk ich  
... also leb ich

... und das hat sich bis heute bewährt

## EIN WORT DAVOR

Es besteht die Möglichkeit, dass dem lesenden Leser dieser Lektüre aller Wahrscheinlichkeit nach die ein -, oder andere Seite entgegen blättert, auf welcher über ein Land (noch) und dass der Seinen (Landsleute) ich mir gestatte Bericht zu erstatten.

Seltsamer Satz? Ja vielleicht, kann sein! Kann auch sein es wird noch schlimmer. Nur wenn ich will auftretenden Fragen ... *(wie zum Beispiel:*

- *Wieso komm ich grad nicht mit?*

- *Wird es wiederholt, zwecks Verständnis?*

*und einig andere da wären mehr.)*

... vorbeugend entgegen zu wirken. Seh ich mich in der Pflicht, dem Interessiert-, als wie auch den anwesend Neugierigen gegenüber paar Worte der Aufklärung zu finden um diese im vorliegend Gedruckten gut sichtbar, was also leserlich, zu hinterlassen.

Um das ganze nun mal auf den Punkt zu bringen. Ich rede von den nahen Niederlanden.

Ein Land, deren Kühe, die dem Meer abgetrotzten Wiesen und Weiden flächendeckend flatinieren, so dass ein Golf, ... also eine Partie Golf, eher Strafe, als Spiel und Spaß.

Ein Land, welches bestehend aus Käse, Gras und Gurken und Wasser. (Kurz Gurkenwasser.)

Ein Land, deren Meisjes en Jongens bis zum heutigen, dank auch unserer Pflastersteine, niemals Verstecken würden wollen spielen. Shit Klompen!

Ein Land, welches dank ungünstigen Tauwetters in den Regionen der polaren Kappen, in baldig nahender Zukunft, bis zur Unkenntlichkeit wird überlaufen, um

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

nicht zu sagen voll. Somit hat Golf sich erledigt und Verstecke für alle Programm. Hat nur etwas mehr von Memory. Wer verbirgt sich unter welchen obenauf treibenden Paar Holzschuh?

Ja gut, das war Spaß! Und nein, ich mache mich nicht lustig, über eine heut schon tiefergelegte Nation, welche aus Klimatechnischen Gründen, in hoffend ferner Zukunft auf der Flucht. Ich wollt nur schon mal darauf hinweisen, bevor es zu spät.

Ante mortem, quasi. So jedenfalls spricht der Gelehrte und mir kann keiner vorwerfen, ich hätt nix gesagt.

Bin nur mal gespannt, wer dann wem am Kopf kratzt, um diese, nicht grad neue Problematik zu lösen. Denn müssen diese Leute nicht erst übern Balkan. Sie sind schon da! Sie stehn schon an der Tür! Und wer da wohl als erster kommt?

Neunzig Prozent Junggesellen, wie schon erlebt? Ich bin schon heut neugierig, wo unsere Nachbarn, was sie ja sind, herkommen.

Hat man doch auf jeder Flucht seine Papiere zu verlieren. Und dann geht die Stotterei los.

- Name? - van ...
- Nicht von? - Nee, van.
- Wohl udlig, wie? - Wie?
- Nix! Mann, Frau? - Siehste doch!
- Ihr Alter? - Was hat jetzt ...
- Geboren? - Ja sicher!
- Wann? Mann!!! - Ach so. Wir hatten Neumo ...

... und so weiter und so weiter und auf die Frage, nach dem – Woher? Können sich die neugierige Bürograzien selber was raussuchen. Holland, Seeland, Friesland, ...

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Ich glaub ja, die kommen alle aus Holland. Macht es eh für alle einfacher. Selbst für mich, wie man später kann lesen. Außerdem ist es mir Schnurz, solange sie ihr Gras nicht vergessen!

Meldet sich just diesen Moment mein Rücken. Mir scheint, der ist älter, als wie das ich es bin. Wahrscheinlich schon gebraucht. Dazu noch zweite Wahl? Wenn man sich nicht um alles selber kümmert.

So! Und wo sind jetzt wieder meine Tropfen? Wo meine Salbe, Pflaster, Frau? Ach ja, auf Arbeit.

Und ich sag noch: „Bleib liegen!“, hab ich gesagt! „Du versaust dir den ganzen Tag.“ Aber nee, hört ja nicht! Warum auch? Sie wär schon in nem Alter, wo sie wohl Selbstständig ... bla, bla, bla und so.

Apropos selbstständig. Wie soll ich mir jetzt mein Rücken ... Selbstständig? Hätt ich Arme wie'n Affe und vielleicht das ein – oder andere Gelenk noch dazu. Ja sicher, bestimmt. Aber so?

Am besten, ich nehm die Füße hoch. Genau, ich mach mich lang. Ihr könnt ja so lange das Buch lesen.

Viel Spaß!

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

# INHALT

Bin ich .....	5
Ein Wort davor.....	6
Einmal für Ignoranten.....	13
1. Beobachtung.....	14
2. Beobachtung.....	15
3. Beobachtung ... ..	16
Geschichten vom Pferd (Blatt 6).....	19
Glühbirnengenese .....	20
Stein – und Stimmbruch .....	21
Fährmann hohl über .....	22
Desaster am Grill.....	23
Maus mit Profil.....	25
Beichtstuhl.....	26
Herr, der ich bin .....	27
Geschichten vom Pferd (Blatt 9).....	28
Van Meer .....	30
Für Umschulung zu spät.....	33
Mäeschfuchdealleschie.....	34
El SID .....	40
Vergriffen.....	41
Geschichten vom Pferd (Blatt 3).....	43
Ach Petra .....	44
Verkaufsoffener Sonntag .....	47
Seite leer.....	48
Galapagosmische Evolutionstheorie.....	49
Finale vor Kai .....	50
Gleichberechtigung – Ergebnis.....	52
Geschichten vom Pferd (Blatt 1).....	53
Tradition hin, ... ..	54
Ich wollt ja nur ... ..	55
Missglückte Teilunion.....	57

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Scherzkekshafes Vorurteil .....	59
Die Antwort .....	60
Geschichten vom Pferd (Blatt 5) .....	61
Scheelsucht am Keramikbecken .....	63
Klischee im Widerspruch .....	64
Die Eselsbrücke .....	65
Gedärmik .....	71
Neumond .....	72
Geht's nur mir so? .....	74
Glückskinder .....	77
Jede Kaltmamsell . . . .....	79
Geschichten vom Pferd (Blatt 8) .....	80
Vom Ende eines Sächsischen Kulinarums .....	84
Nur eine Idee .....	85
Glaskugelfrei .....	86
Geschichten vom Pferd (Blatt 4) .....	87
Is besser so .....	89
Samsabend .....	90
Holland .....	92
Pultomoplu .....	93
Was dem einen die Ente, . . . .....	94
Geschichten vom Pferd (Blatt 12) .....	96
Gut gemeint .....	97
Schreiben im Regen .....	98
Eine Eselsbrücke .....	100
Vorgeschichte .....	101
Mit Schild und Feder .....	107
Hannos letzter Sommer .....	108
Anke aus Aken hat Akne .....	112
Geschichten vom Pferd (Blatt 2) .....	114
Kein Plan .....	115
Na also – Geht doch .....	116
Ertappt .....	117

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Tanz des Streifenhörnchens .....	118
Fußball und Holland .....	120
Geschichten vom Pferd (Blatt 7) .....	122
4. Beobachtung .....	126
Gerücht, Gewicht, Gericht gerecht? .....	127
Na, nu mach was .....	129
Abgestept .....	130
Eine Eidgenössische Erzählung .....	134
Geschichten vom Pferd (Blatt 11) .....	135
Zst! .....	136
Lieber Diabetes .....	142
Depressives Liebeslied .....	143
Haltlos .....	144
Hoffmanns Rache .....	145
5. Beobachtung .....	158
Na dann – Frohes Fest .....	161
Geschichten vom Pferd (Blatt 10) .....	175
Ein Wort danach .....	176
Eine kleine Dankesrede .....	182
So denn .....	183

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

## EINMAL FÜR IGNORANTEN

„Theo fährt nach Lodz,  
im Bach treibt ein Barsch.  
Und ich, ich fahr mir,  
mit der Hand über'n Arsch.“

„Was für ein Unsinn,  
der hat doch ne Meise!  
Nichts was Gemein',  
mit einer Geschichte für Reise!“

Schwer beeindruckt, ...  
Wie nur, hat er's erkannt?  
Ja, was so Kritiker,  
die agieren mit ... Verstand?

## LIN

- von Löcher - zum Inhalt – was Nichts -

Wenn mehrere Löcher,  
sich zu nem Großen verbinden.

Dann is nun mal Usus,  
dass der Inhalt wird schwinden.

Kannste gucken wie rapide,  
die Menge an Masse nimmt ab.

Dank porösem Mantel,  
dass selbst es wird im Schädel knapp.

Besonders bei Politiker,  
ein schon, teils chronisch-, kurioses Phänomen.

Wär ja nicht das Schlimmste,  
wenn Besagte, nicht in erster Reihe steh'n!

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

WENN VATER STAAT SHOPPT,  
wär ich lieber Waise

„He, sie da!  
Sie da, in dieser roten Uniform!  
Das ist ja wohl dreist,  
weitab der Staats dienlichen Norm!

Schließlich sind sie beim Bund,  
nicht irgendeiner karnevalistischen Fete!  
Und überhaupt, Sitzstreik?  
Sie stehen aufrecht, wenn ich mit ihnen rede!“

Im zivilen? – Sehschwäche.  
Doch beim Bund, da krankt's am Verstand!  
So wies ein Rekrut:  
„Frau AKK, sie reden gerade mit dem Hydrant!“

Ich wollt ja nur,  
dass man die Dame als Fehlbesetzung versteht.  
Und im Ernstfall, dank Dieser  
(nennt es Mitleid) uns weiträumig umgeht.

Denn wenn ich seh, wo Vater  
(in dem Fall Mutter) Staat ihre Waffen will kaufen.  
Mein Gesamthaar nicht ausreichend,  
welches aus Unverständnis ich mir will zerrauen.

In stiller Hoffnung,  
dass man uns vor solch Gebrauch verschont.  
Doch noch besser wär's,  
wenn's Nirgends erst zu solch Unsinn kommt!

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!